

Infos zur Teilnahme

Die Jugendbildungswoche richtet sich an junge Menschen im Alter von 16 bis 27 Jahren, die sich ehrenamtlich in der Bildungs- und Jugendarbeit engagieren.

Die Teilnahme ist **kostenfrei**. Verpflegung und Unterkunft ist im Programm inbegriffen. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern. Reisekosten werden erstattet.

Wir begrüßen dich am **Montag, den 29.08.2020**, um **15:30 Uhr** mit Kaffee, Tee und Kuchen.
Um **16:00 Uhr** beginnt das Seminar.

Das Seminar endet am **Freitag, den 02.09.2022**, um **12:15 Uhr** mit dem Mittagessen.

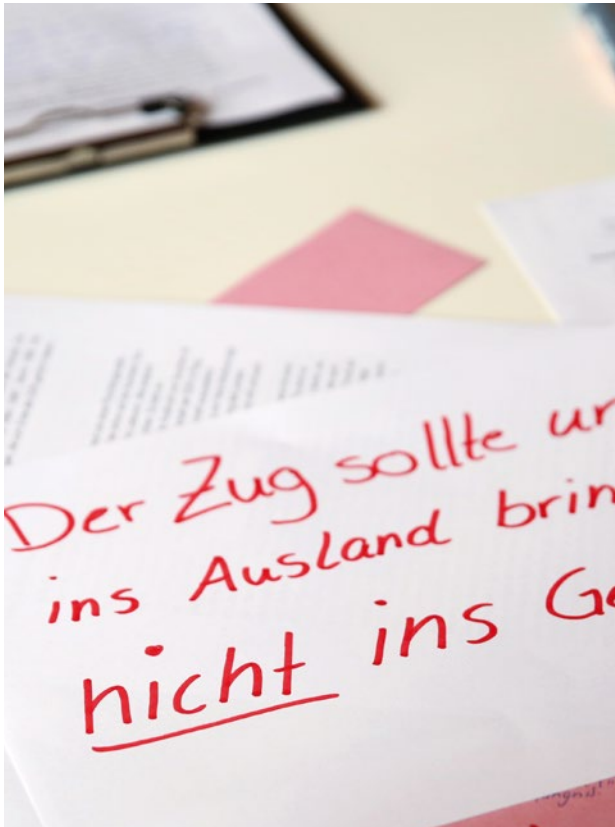


Foto: Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, 2019

Kontakt & Anmeldung

Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen
Projekt „Linker Extremismus“

Genslerstr. 66
13055 Berlin

030 / 98 60 82-411 und -418
bildungsarbeit2@stiftung-hsh.de



Die Anmeldung ist bis zum **15.07.2022** möglich.
Bitte nutze das Online-Formular unter survey.lamapoll.de/Anmeldung_JuBiWo/
oder den QR-Code

Corona- und Hygienekonzept:

Die Jugendbildungswoche ist unter den zum Projektzeitpunkt geltenden Hygieneregeln als Präsenzveranstaltung geplant und wird mit max. 20 Seminarteilnehmenden durchgeführt.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Argumentieren im Umgang mit linkem Extremismus

Programm
der Jugendbildungswoche

29.08.2022 – 02.09.2022

Gedenkstätte

Hohenschönhausen



Foto: Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, Fotograf: Go2know, 2021

Wer & Was?

Du bist zwischen 16 und 27 Jahre alt und interessierst dich für die Bildungsarbeit mit Jugendlichen? Du bist z. B. ehrenamtliche Mitarbeiter*in bzw. Teamer*in in der Jugendarbeit und brennst für gesellschaftspolitische und historische Themen? Du hast dich auch schon mal gefragt, ob Parolen wie „Fuck the System“ geeignet sind, um anstehende gesellschaftliche Probleme zu lösen? Du möchtest mit anderen Jugendlichen diskutieren, wie du bei einer Demonstration gegen Polizeigewalt reagieren sollst, wenn Transparente wie „Bullenhass gibt's nie zu viel – Kommunismus ist das Ziel“ getragen werden? Dann bist du bei uns genau richtig!

Gemeinsam wollen wir nicht nur über gesellschaftspolitische und kontroverse Themen diskutieren, sondern dir auch praktische Tipps an die Hand geben, wie du demokratiefeindliche Einstellungen – auch von links – erkennen und argumentativ begegnen kannst. Dazu laden wir dich ein.

In der ehemaligen Untersuchungshaftanstalt des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR wurden Menschen eingesperrt, weil sie auf ihr Recht auf Meinungsfreiheit bestanden, freie Wahlen einforderten oder die DDR verlassen wollten. Dies geschah im Namen einer linken Utopie, die ein kommunistisches Paradies auf Erden anstrebte. Diese Geschichte wollen wir vergewärtigen und nach den Lehren für die heutige Auseinandersetzung mit demokratie-feindlichen Strömungen fragen.

Programm

Montag, 29.08.2022

Anreise, Meet & Greet

Dienstag, 30.08.2022

Linker Extremismus damals – Kommunismus & DDR

- Geschichte und Ideologie – zentrale Elemente
 - Gedenkstättenführung und Zeitzeugengespräch mit einem ehemaligen politischen Häftling
-

Mittwoch, 31.08.2022

Linker Extremismus heute – Szenecodes, Slogans, Parolen

- Einblick in Handlungsfelder, Gruppierungen und Kontroversen
 - Kiez-Exkursion an Brennpunkte linker Militanz
-

Donnerstag, 01.09.2022

Linken Extremismus kontern können – Möglichkeiten & Grenzen

- Gespräch & Diskussion mit Expert*innen
 - Argumentationstraining
-

Freitag, 02.09.2022

Linken Extremismus kontern können – Möglichkeiten & Grenzen

- Auswertungsrunde
- Abreise